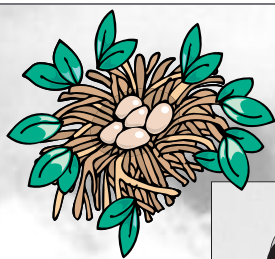


Rainau

Wasser, Limes und mehr

Mitteilungen



Der Storch ist da!



Seit Karsamstag ist unser Weißstorch mit der Ringnummer DER AJ383 in Schwabsberg wieder auf dem Nest. Es handelt sich um den im vorigen Jahr so erfolgreichen Weißstorchmann, der ab jetzt auf (s)eine Partnerin wartet. Er wird tagsüber meist in seinem Nahrungsgebiet in der Umgebung von Schwabsberg angetroffen und kehrt über Nacht ins Nest zurück.





Aus dem Gemeinderat

Rainau

Ehrung für Lebensrettung

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 19. März 2015 wurden Frau Margarete May und Frau Margit Moser für ihren vorbildlichen Einsatz im vergangenen August von Bürgermeister Christoph Konle und dem Ortsgruppenleiter der Malteser, Herrn Tobias Baumann, geehrt.

Die Ehrung für eine Lebensrettung vorzunehmen sei ihm eine besondere Freude, sagte Bürgermeister Konle anlässlich der kleinen Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses. Manchmal gerate man im Leben in schwierige Situationen und sei dann froh, wenn einem geholfen werde und keine langen Fragen gestellt würden. Frau May und Frau Moser hätten im August des Jahres 2014 keine Fragen gestellt, sondern seien ihrem Nachbarn, der auf offener Straße einen Herzinfarkt erlitten hatte, durch schnelles und besonnenes Handeln zu Hilfe geeilt. Die Ehemänner Georg May und Hermann Moser hätten ebenfalls ihren Anteil an der Rettungsaktion gehabt, letztendlich hätten aber Frau May und Frau Moser die Verantwortung übernommen und den vor nicht allzu langer Zeit in den Räumen der Raiba Westhausen angebrachten Defibrillator angelegt und ausgelöst. Dieses Handeln sei vorbildlich und deshalb wolle die Gemeinde eine Ehrung an die beiden Damen aussprechen.

Im Anschluss an seine ehrenden Worte sprach Bürgermeister Konle Frau May und Frau Moser den Dank der Gemeinde aus und überreichte eine Urkunde, einen Blumenstrauß und ein Buchgeschenk. Anschließend übergab der Vorsitzende das Wort an Herrn Tobias Baumann, der sich im Namen der Malteser an die beiden Damen wandte.

Herr Baumann ging in seiner Ansprache besonders auf die Verantwortung ein, die Frau May und Frau Moser mit ihrem Handeln übernommen hätten. Sie hätten nicht weggeschaut und nicht gezögert, sondern gehandelt. Ihr Verhalten sei ein Signal an die Öffentlichkeit und ein Vorbild für Solidarität und Mitmenschlichkeit. Er dankte den beiden Frauen im Namen der Malteser Dalkingen und auch ganz persönlich mit einem „Vergelt's Gott“. Anschließend überreichte Herr Baumann ebenfalls eine Urkunde an Frau May und Frau Moser.

Die Gemeinderäte und die anwesenden Zuhörer würdigten den vorbildlichen Einsatz von Frau May und Frau Moser für ihren Nachbarn mit anhaltendem Beifall.



Von links: Bürgermeister Konle, Frau Moser, Frau May, Herr Baumann.

INKASSO DES BEZUGSGELDES 2015

Hinweis an alle Bezieher des Mitteilungsblattes

Am 24. April 2015 buchen wir, wie angekündigt, die Bezugsgebühr von Ihrem Konto ab. Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, teilen Sie es uns bitte umgehend mit, um Rückbuchungen zu vermeiden!

INKASSO DES BEZUGSGELDES 2015

Gemeindeverwaltung Rainau
Tel. 0 79 61/90 02-0, Fax 0 79 61/90 02-22
E-Mail: info@rainau.de
Internet: www.rainau.de

Öffnungszeiten Rathaus Schwabsberg

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr
und 13.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr
und 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Außenstelle Dalkingen
Tel. 0 79 61/90 02-25

Öffnungszeiten Außenstelle Dalkingen

Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Ostalb
IBAN DE17614500500110600534
BIC OASPDE6AXXX

Raiffeisenbank Westhausen
IBAN DE91600695440006282008
BIC GENODES1RWN

Volksbank-Raiffeisenbank Ellwangen
IBAN DE30614910100040249000
BIC GENODES1ELL

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Rainau

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Christoph Konle
oder sein Vertreter im Amt

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH
Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Tel. (0 79 53) 98 01-0
Fax (0 79 53) 98 01-90

Amt	Zimmer	Mitarbeiter	Tel.-Nr.
Zentrale/Sekretariat Bauamt/Standesamt	7	Frau Köppel	90 02-0
Einwohnermeldeamt/ Passamt, Sozialamt, Ortsbehörde (Rentenwesen)	6	Frau Frei	90 02-12
Hauptamt/Ordnungsamt	5	Herr Rieger	90 02-21
Finanzverwaltung	3	Herr Hahn	90 02-16
Gemeindekasse	1	Herr P. Bühler	90 02-15
Steueramt	2	Frau Egler	90 02-14
Bauhof		Herr Beerhalter Herr Walzhauer Herr Abele	5 16 14
Kläranlage		Herr A. Bühler	5 19 16
Turnhalle Dalkingen		Herr K. Diemer	5 24 44
Jagsttalhalle Schwabsberg		Herr J. Maier	56 62 34

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, den 16. April 2015, Treffpunkt um 18.00 Uhr bei der ehemaligen Gärtnerei Merks, Schulstraße 48, Dalkingen zur Vor-Ort-Besichtigung des geplanten Gehwegausbaus Schulstraße Dalkingen.

Ab 19.00 Uhr Fortsetzung im Sitzungssaal des Rathauses Schwabsberg.

Begrüßung und Eröffnung

1. Bekanntgabe von Tagesordnungspunkten und gefassten Beschlüssen aus der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19. März 2015 gemäß § 35 GemO
 2. Bürgerfragestunde
 3. Gemeindeentwicklungskonzept – Antragstellung auf Förderung im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR)
 4. Sanierung und Erweiterung Kindergarten Buch und Umbau Dorfgemeinschaftshaus – Beauftragung der Planungsleistungen
 5. Baugesuche
 - a) Verschiedene Baugesuche
 - b) Bekanntgabe von erteilten Einvernehmen durch die Verwaltung
 6. Sonstiges/Bekanntgaben
 7. Anfragen aus dem Gemeinderat
- Anschließend nicht öffentliche Sitzung.

Belagsarbeiten in Saverwang

Die Bürgerschaft von Saverwang sowie die gesamte Bevölkerung werden hiermit darauf hingewiesen, dass **von Montag, 13. April bis Freitag, 17. April 2015** im Bereich der **Lindenstraße und Mühlhalde in Saverwang** die Asphaltdeckschicht eingebaut wird. Dadurch kann es in diesem Bereich zu Verkehrsbehinderungen kommen, für die wir heute schon um Entschuldigung bitten. Speziell sollte dringend darauf geachtet werden, dass der auf die bereits eingebaute Tragschicht aufgesprühte Haftkleber nicht befahren wird, weil dadurch auf den angrenzenden Hofbereichen irreparable Verunreinigungen stattfinden.

Die Umleitung ist bereits entsprechend ausgeschildert.

Als ausführende Firma wird die Firma Haag-Bau GmbH, Neuler, vor Ort sein. Für Rückfragen steht Ihnen auch die Gemeindeverwaltung Rainau unter der Telefonnummer 07961/9002-16 (Herr Hahn) zur Verfügung.

Kassierer für den Bootsverleih gesucht



Der Zweckverband Erholungsgebiet Rainau-Buch sucht auch dieses Jahr wieder einsatzbereite und zuverlässige junge Leute oder auch rüstige Rentner als Kassierer für den Bootsverleih am Bucher Stausee. Die Einsatzzeiten sind bei schönem Wetter samstags

und sonntags sowie in den Sommerferien bei entsprechender Witterung auch wochentags.

Voraussetzung ist der sichere und zuverlässige Umgang mit Bargeld, ein ordentliches Auftreten und bei den Jugendlichen ein Mindestalter von 15 Jahren.

Bewerbungen bitte an Herrn Bühler im Rathaus Schwabsberg, Telefon 9002-15 oder per E-Mail an peter.buehler@rainau.de

Altpapiersammlung

Der Abschlussklasse der Propsteischule Westhausen führt **am Samstag, den 11. April 2015 ab 8.00 Uhr in allen Teilorten der Gemeinde Rainau eine Altpapiersammlung durch.**

Bitte stellen Sie das Altpapier rechtzeitig, windsicher gebündelt und gut sichtbar am Straßenrand bereit. Bei regnerischem Wetter sollte das Papier evtl. mit einer Folie abgedeckt sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass Selbstanlieferungen am Standplatz des Containers **nicht möglich und nicht zulässig** sind.

Sperrzeitregelungen für erlaubnispflichtige und erlaubnisfreie Schank- und Speisegaststätten sowie für öffentliche Vergnügungsstätten und Spielhallen in der Nacht zum 1. Mai 2015

Gemäß § 9 Abs. 2 Gaststättenverordnung (GastVO) beginnt die Sperrzeit in Schank- und Speisegaststätten sowie in öffentlichen Vergnügungsstätten in der Nacht von Donnerstag, 30. April 2015 zu Freitag, 1. Mai 2015 um 5.00 Uhr. Abweichend davon beginnt die Sperrzeit in Spielhallen (§ 46 Abs. 1 Landesglücksspielgesetz) bereits um 0.00 Uhr. Die Sperrzeiten enden jeweils um 6.00 Uhr.

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen Ellert und Reutehau

- Fehler im Abfuhrkalender 2015/2016

In dem neuen lachsfarbenen Abfuhrkalender gültig vom 01.04.2015 - 31.03.2016 ist ein Fehler bei den Öffnungszeiten von den Entsorgungsanlagen Ellert und Reutehau abgedruckt. Darauf weist die Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA hin.

Die Öffnungszeiten der Entsorgungsanlage Ellert sind ab dem 01.04.2015 wie folgt:

	April - Oktober	November - März
Montag - Freitag	07.30 - 18.00 Uhr	07:30 - 17:00 Uhr
Samstag	08.00 - 13.00 Uhr	08:00 - 13:00 Uhr

Die Öffnungszeiten der Entsorgungsanlage Reutehau sind ab dem 01.04.2015 wie folgt:

	April - Oktober	November - März
Montag - Freitag	07.30 - 16.30 Uhr	07:30 - 16:30 Uhr
Samstag	08.00 - 13.00 Uhr	08:00 - 13:00 Uhr

Fragen zu Anlieferungen und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe beantwortet die GOA unter den Telefonnummern 07171 1800-555 und -520.

LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg

FFH-Stichprobenmonitoring

Die Europäische Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie) ist eine zentrale Grundlage des Naturschutzes in Europa. Ihre Umsetzung wurde in das Bundes- und Landesnaturschutzgesetz aufgenommen. Baden-Württemberg ist danach verpflichtet, einen günsti-



gen Erhaltungszustand seiner europaweit bedeutenden Arten und Lebensräume dauerhaft zu bewahren oder wiederherzustellen. Um die Wirksamkeit der ergriffenen Schutzmaßnahmen zu überprüfen, müssen die Erhaltungszustände der Arten und Lebensräume regelmäßig überwacht werden (FFH-Monitoring). Die Ergebnisse dieser Überwachung werden alle sechs Jahre an die EU berichtet. Baden-Württemberg hat aufgrund seines hohen Anteils am Gesamtbestand der FFH-Mähwiesen in der kontinentalen Region Deutschlands eine besondere Verantwortung für diese FFH-Lebensräume. Um neben bundesweit auch landesweit belastbare Aussagen zu Änderungen des Erhaltungszustands der FFH-Mähwiesen treffen zu können, wird daher seit 2012 ein landesweites FFH-Mähwiesenmonitoring etabliert. 2015 werden durch private Fachbüros botanische Erhebungen im Rahmen des FFH-Mähwiesenmonitorings durchgeführt.

Allgemeine Informationen

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der verschiedenen Erhebungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungsergebnisse werden auf die Landesfläche hochgerechnet, um eine Aussage zur Entwicklung im Land erhalten zu können.

Ein Teil der Kartierungen wird in der Gemeinde Obersontheim stattfinden. Die ausschließlich im Außenbereich stattfindenden floristischen Kartierungen werden ab Mitte April bis Ende August 2015 durchgeführt.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg.

Statistik der Wohnbevölkerung Monat März 2015

Einwohnermeldeamt

	männlich	weiblich	gesamt
Einwohnerzahl am Monatsanfang	1681	1551	3232
Geburten	2	3	5
Sterbefälle	1	1	2
Zuzüge	2	5	7
Wegzüge	8	7	15
Einwohnerzahl am Monatsende	1676	1551	3227

Geburten

26.02.2015	Luis Fürst , Rainau-Dalkingen Eltern: Stefanie und Bernd Fürst
24.02.2015	Felizia Merz , Rainau-Buch Eltern: Karolin und Christoph Merz
09.02.2015	Inka und Jule Hieber , Rainau-Dalkingen Eltern: Claudia und Markus Hieber

Naherholung/Römer

Limestor Dalkingen

Saisoneröffnung am Limestor

Am 28. März begann wieder die Saison im Limestor Dalkingen. Die Öffnungszeiten wurden aufgrund der großen Nachfrage unter der Woche erheblich erweitert, und so ist erstmalig in diesem Jahr von Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Öffentliche Führungen durch die Limes-Cicerones sind an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen um 11.00, 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr. Die Saison endet am 8. November.

Dazwischen ist wieder viel im Limestor geboten, und die Aktionen starten gleich in den Osterferien mit dem Ferienprogramm. Am 1. April geht es um „Düfte und Salben der Antike“, am 8. April wird mit Feuerstein und Zunder Feuer gemacht. Für beide Aktionen sind noch wenige Plätze frei. Eine Anmeldung ist unter Tel. 07361 503-1315 beim Landratsamt Ostalbkreis möglich. Auch in den

Pfingst- und Sommerferien wird es Aktionen für Kinder von acht bis 12 Jahren geben.

Höhepunkte im diesjährigen Programm sind die Theateraufführung des Theaterkollektivs Bunte Hunde am 16. Mai mit dem Stück „Kaiserschmarrn oder Aus Kaninchen liest man nicht - Szenische Kaiserportraits“. Tags darauf liest Hermann Weigold am Internationalen Museumstag in einer Matinee um **11:00 Uhr** aus seinem Buch „Leben im Kastell und Vicus Buch“.

Am UNESCO-Welterbetag am 7. Juni ist anlässlich der 40. Jahrestages seit der Eröffnung des Limestores als archäologische Freilichtanlage ein kleiner Festakt mit musikalischer Umrahmung auf einer antiken Wasserorgel. Am Abend findet dann ein Konzert auf antiken Musikinstrumenten statt: Nero's Night - Musik aus der römischen Kaiserzeit. Am 7. Juni startet auch eine kleine Ausstellung im Limestor, die bis zum Tag des offenen Denkmals am 13. September zu sehen sein wird. Die Ausstellung des Landesamtes für Denkmalpflege widmet sich dem Thema „Archäologie - Landwirtschaft - Forstwirtschaft: Wege zur integrativen Nutzung von Bodendenkmälern in der Kulturlandschaft“ mit vielen Beispielen römischer Hinterlassenschaften aus Baden-Württemberg.

Am 4. Oktober schließlich kommt die international bekannte Römergruppe VEX LEG VIII AVG wieder ins Limestor und macht „Mulsum und Moretum - Ernährung am Limes“ zum Thema des Aktionstages.

Das gesamte Jahresprogramm liegt in allen Rathäusern und Museen des Ostalbkreises bereit und ist unter www.limestor-dalkingen.de zu finden.

Wir gratulieren

Frau Viktoria **Frost**, wohnhaft in Rainau-Schwabsberg, feiert am 11. April 2015 ihren 81. Geburtstag.

Frau Hildegard **Kienle**, wohnhaft in Rainau-Schwabsberg, feiert am 16. April 2015 ihren 76. Geburtstag.

Herr Hermann **Rathgeb**, wohnhaft in Rainau-Dalkingen, feiert am 16. April 2015 seinen 79. Geburtstag.

Bürgermeister Konle und sein Team gratulieren den Jubilaren, auch den nicht genannten, und wünschen ihnen für das kommende Lebensjahr noch viele schöne, frohe und glückliche Stunden.

Wirtschaft aktuell

Workshop zum Thema Wiedereinstieg bei der Kontaktstelle Frau und Beruf

„Beruflich durchstarten: Die Bewerbungsunterlagen“

Die Kontaktstelle Frau und Beruf bietet einen Vormittagsworkshop zum Thema Bewerbungsunterlagen an. Themen wie „Was darf im Lebenslauf nicht fehlen?“, „Wie gehe ich auf persönliche Auszeiten oder Krankheit ein?“, „Welche Begründungen für eine berufliche Umorientierung finden Sie überzeugend?“ helfen Frauen, neu im Berufsleben durchzustarten. Teilnehmerinnen erhalten im Workshop die Gelegenheit, ihren Lebenslauf zu aktualisieren, Tipps zum Umgang mit den eigenen Schwachstellen zu bekommen und im unverbindlichen Austausch die Sichtweisen der Arbeitgeber kennenzulernen. Auch für Frauen, die sich das erste Mal in ihrem Leben bewerben, ist das die Gelegenheit die Gepflogenheiten bei der Personalauswahl kennenzulernen.

Der Workshop findet am Dienstag, 14. April 2015 im Landratsamt in Aalen im DZU-Raum, Schulungsraum (022) von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Referent an diesem Tag wird Dr. jur. Karl Franke, Kanzlei FNB Aalen, sein.

Anmeldungen nimmt bei der Kontaktstelle Frau und Beruf im Landratsamt Aalen Eileen Heth unter der Telefonnummer 07361 503-1215 oder per E-Mail eileen.heth@ostalbkreis.de entgegen.

Notdienste



Notfallpraxen

Zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 01806/073614

Notfallpraxis Aalen

am Ostalb-Klinikum Aalen, Kälblesrainweg 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten

Mittwoch	13.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	8.00 bis 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen

an der St. Anna-Virngrund-Klinik, Dalkinger Straße 8 - 12, 73479 Ellwangen

Öffnungszeiten

Samstag, Sonntag, Feiertag	8.00 bis 22.00 Uhr
----------------------------	--------------------

Notarzt: 112

Hinweis: Am Samstag ist in der Notfallpraxis Aalen auch ein kinderärztlich tätiger Arzt im Dienst.

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer 0711/7877 788

Augenärztlicher Notdienst 0 18 05/0 11 20 98

Apotheken

Samstag, 11. April 2015

Kapfenburg-Apotheke, Deutschordenstraße 14, Westhausen

Sonntag, 12. April 2015

Apotheke Abtsgmünd, Hauptstr. 33, Abtsgmünd

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung

des Ostalbkreises (Frauenhaus)

Tel. 0 71 71/24 26

Frauennotruftelefon

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de

08 00/0 11 60 16

Kirchliche Sozialstation St. Elisabeth



Mühlgasse 12, 73466 Lauchheim

Telefon 07363/919106

www.sozialstation-elisabeth.de,

www.sozialstation-elisabeth.de

Diakonie-Sozialstation Ellwangen

Kranken- und Altenpflege, Haus- und Familienpflege, Nachbarschaftshilfe, Beratung und Vermittlung. Büro: Freigasse 3, Ellwangen, 07961/969375. **Rufbereitschaft rund um die Uhr!**

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft

Hospizdienst Ellwangen – Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Kontaktadresse: Mo. bis Fr., 8.00 bis 12.00 Uhr, zu erfragen bei Sozialstation Ellwangen, Tel. 0 79 61/88 24 30, Einsatzleitung: Tel. 01 62/7 64 10 44. Unser Dienst ist kostenlos.

Information und Beratung jeden Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr, in der Freigasse 3 in Ellwangen

Giftinformationszentrale

Uni-Kinderklinik Freiburg, Mathildenstr. 1, 79106 Freiburg

Telefon 07 61/2 70-43 61

Wohngift erkennen und vermeiden

Telefon: 08 00/8 89 97 89

Polizei:

Telefon 110

Feuerwehr:

Telefon 112

DRK:

Telefon 1 92 22

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Telefon 0 73 61/9 63 00,

Fax 0 73 61/96 03 69

Störungsnummer Strom

Telefon 0 79 61/82-0

Störungsnummer Gas

Telefon 0 76 61/82-5

Kirchliche Nachrichten



Gottesdienstordnung Schwabsberg



Sonntag, 12. April 2015 – 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

10.00 Uhr Feier der hl. Erstkommunion

Kollekte der Kommunionkinder für P. Georg zugunsten von Missions- und Entwicklungshilfeprojekten in Indien

17.00 Uhr Dankandacht in **Buch** mit Segnung von Kreuz, Rosenkranz usw.

Dienstag, 14. April 2015

19.00 Uhr in Buch: hl. Messe (für Barbara Rief)

Freitag, 17. April 2015

19.00 Uhr hl. Messe (für Kaspar und Agnes Mayer)

19.00 Uhr in Buch: Rosenkranz

Samstag, 18. April 2015

19.00 Uhr Vorabendmesse (für Hedwig und Jakob Kuhn und verst. Angeh.)

Sonntag, 19. April 2015 – 3. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Wortgottesfeier

19.00 Uhr in Buch: Rosenkranz

Palmsonntag

Am Palmsonntag erteilte Pfarrer Mangold in der Pfarrkirche St. Martinus den schön gestalteten Palmen den Segen. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es wieder Gelegenheit, die vom Frauenkreis gebastelten Palmbüschel käuflich zu erwerben und sich bei Kaffee und Kuchen in der Pfarrgarage zu stärken.





Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Frauen des Frauenkreises für die Aufrechterhaltung dieser schönen Tradition und bei den Kommunionkindern für ihre selbst gebastelten Palmbüschel sowie bei allen, die mit ihren mitgebrachten Palmen die heilige Messe feierlich mitgestaltet haben.

Ebenso möchten wir uns bei unserer Seniorengruppe für den tollen Osterbrunnen vor dem Rathaus recht herzlich bedanken.

Euer KGR

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Schwabsberg

Montag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Mittwoch von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Freitag von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Pfarramt Schwabsberg

Tel. 07961/2339, Fax 07961/563399

E-Mail: StMartinus.Schwabsberg@drs.de

Seelsorgeeinheit Neuler – Rainau

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 11.04.2015 19.00 Uhr in Neuler

Sonntag, 12.04.2015 8.45 Uhr in Gaishardt

Sonntag, 12.04.2015 10.00 Uhr in Neuler Wortgottesfeier

Beauftragung von neuen Wortgottesfeierleiterinnen und -leitern in der Seelsorgeeinheit Neuler-Rainau

Am Ende des Vorabendgottesdienstes vor Palmsonntag wurden in Schwabsberg neun neue Wortgottesfeierleiterinnen und -leiter für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit beauftragt. Pfarrer Zorn überreichte den Beauftragten die Urkunden des Bischofs sowie das Wortgottesfeierbuch.

Zu den neuen Wortgottesfeierleiterinnen und -leitern gehören aus **Neuler**:

Anja Barth, Anita Bolsinger, David Erhard, Norbert Pfitzer, Monika Schips, Brigitte Schlipf, Angela Wiest und Josef Wiest

sowie aus **Schwabsberg**:

Max Vogelmann

Für Wolfgang Kalkschmid und Werner Steckbauer aus der Kirchengemeinde Schwabsberg verlängerte Bischof Dr. Gebhard Fürst die Beauftragung für diesen Dienst.

Eine besondere Ehrung wurde zum Schluss noch Werner Steckbauer für 25 Jahre Wortgottesfeierleiter zuteil. Pfarrer Zorn gratulierte dem Jubilar und überreichte ihm eine Urkunde sowie ein Geschenk.

Die Seelsorgeeinheit Neuler-Rainau wünscht allen Beauftragten Gottes Segen für ihren Dienst.

Palmen für Jesus



Die Dalkinger und Schwabsberger Kommunionkinder haben am vergangenen Samstag in der Schwabsberger Schule Palmen gebastelt und sich mit dem Einzug Jesu in Jerusalem beschäftigt. Es sind kleine Kunstwerke entstanden, die die Kinder zum Palmsonntagsgottesdienst mitgebracht haben.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Neuler

Montag von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Pfarramt Neuler:

Tel. 07961/3555, Fax 07961/53331

E-Mail: KathPfarramt.Neuler@drs.de

Pfarrer Jürgen Zorn

E-Mail: Juergen.Zorn@gmx.net

Tel. 07961/9599432

Pater Georg, Friedhofstr. 11, 73491 Neuler

Tel. 07961/8786237, Handy 0160/2363486

Pastoralreferentin Hildegard Seibold, Tel. 07961/5657595

E-Mail: Hildegard.Seibold@drs.de

Gottesdienstordnung Dalkingen



Samstag, 11. April 2015

19.00 Uhr Vorabendmesse (für Hans u. Luzia Hieber)

Sonntag, 12. April 2015 – Weißer Sonntag

8.45 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 13. April 2015

18.30 Rosenkranz (täglich)

Donnerstag, 16. April 2015

19.00 Uhr hl. Messe (2. Trauergottesdienst für Anna Maria Burkert)

Sonntag, 19. April 2015 – 3. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Hauptgottesdienst (für Franz Benesch u. verst. Angeh., Martha Enders mit Angeh.)

Kath. Pfarramt Dalkingen

Für Messbestellungen gibt es Briefumschläge.

Diese können Sie dem Schriftenstand im Turm entnehmen.

Weitere Informationen und Termine siehe Schaukasten und Schriftenstand im Turm sowie unter Seelsorgeeinheit.

Pfarrbüro Dalkingen, Tel. 07961/6921

Gottesdienstordnung Missionshaus Josefstal

Sonntag, den 12. April 2015

9.30 Uhr Eucharistiefeier

werktags

7.00 Uhr hl. Messe

Donnerstag, den 16. April

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Anbetung

Evangelische Kirchengemeinde Ellwangen



Veröffentlichungen

Am Sonntag, 12. April ist es wieder so weit!

Wir feiern mit den Kleinsten in unserer Kirchengemeinde Gottesdienst. Dazu sind alle Kinder von 0 bis 3 Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas, Opasherzlich eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche.

Das Kleinkindgottesdienst-Team freut sich auf euch!

Suchen was trägt - ökumenische Exerzitien im Alltag Ein Gebetsweg zwischen Ostern und Pfingsten

In diesem Jahr bieten Pater Ludwig Götz und Pfarrerin Uta Knauss wieder ökumenische Exerzitien im Alltag an – zwischen Ostern und Pfingsten am Mittwochabend im Speratushaus.

Informations- und Schnupperabend:

Am Mittwoch, 15. April, um 20.00 Uhr im Speratushaus.

Wöchentliche Treffen und Themen:

Jeweils Mittwochsabend von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr.

22. April Was bisher trug

29. April Was ins Wanken bringt

6. Mai Was mehr bestärkt

13. Mai Was ewig trägt

20. Mai Rückblick, Abschluss und gemütlicher Ausklang

Begleithefte und Gruppenabende laden ein, sich der Werte und Überzeugungen bewusst zu werden, die ihr Fundament bilden. Noch mehr geht es darum, das Tragfähige in Ihrem Leben noch tragfähiger zu machen. Die Impulse für den eigenen Gebetsweg sollen im Alltag Raum und Zeit haben.

Die Erfahrungen in der persönlichen Stille werden in der Gruppe ausgetauscht.

Zeitaufwand:

Täglich etwa eine halbe Stunde für persönliches Beten.

Täglich etwa zehn Minuten für einen geistlichen Tagesrückblick.

Möglichst verbindliche Teilnahme am Informationsabend und an allen fünf Treffen.

Individuelle Begleitung ist nach Absprache möglich.

Nähere Informationen gibt es bei Pfarrerin Uta Knauss, Tel. 5657312.

Hier können Sie sich auch telefonisch anmelden.

Gottesdienste

Sonntag, 12. April 2015

Evang. Stadtkirche 9.30 Uhr Pfr. Schuster

Evang. Stadtkirche 11.00 Uhr Kleinkindgottesdienst

Rabenhof 11.00 Uhr Pfr. Schuster

Senioren

Rainau

Senioren Dalkingen und Weiler

Hallo, liebe Seniorinnen und Senioren aus Dalkingen und Weiler,

unser nächster Gemeindegottesdienst ist am
Mittwoch, 15. April 2015

im Gemeindehaus. Wir beginnen wie immer um 14.00 Uhr. Herr May aus Dalkingen, Imker, berichtet uns über „Die Arbeit und Bedeutung der Biene“. Anschließend bieten wir wieder Kaffee und Kuchen an. Wir laden alle Interessierten dazu herzlich ein.



Dalkinger Kommunionkinder mit den selbst gebastelten Palmen, die die Kinder zum Palmsonntagsgottesdienst mitgebracht haben.

An alle Senioren

Nächster Seniorennachmittag **am Donnerstag, den 16.04.2015 um 14.00 Uhr** im Foyer der Jagsttalhalle.
„Natur und Kultur Ellwangen und Umgebung“

mit Peter Wolf

Hierzu ergeht herzliche Einladung
Euer Senioren-Team

Vereinsmitteilungen

Frauenkreis Schwabsberg/Buch

Abendwanderung am Freitag, 24.04.2015

Wir werden eine gemütliche Wanderung zum Aussiedlerhof der Familie Fuchs nach Dalkingen machen, wo uns eine Likörprobe erwartet.

Treffpunkt: 18.30 Uhr beim Parkplatz „Zum Limestor“ in Schwabsberg.

Diejenigen, die nicht mitwandern wollen oder können, treffen sich um 19.15 Uhr beim Aussiedlerhof der Familie Fuchs.

Alle Interessierten sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Verbindliche Anmeldungen (Wanderer und Nichtwanderer) bis Samstag, 18.04.2015 bei Luzia Bühler, Tel. 6891, ab 14.00 Uhr.

Ihr Frauenkreis-Team

Gesangverein Cäcilia Dalkingen 1920



Chorkonzert

Der Gesangverein Cäcilia Dalkingen lädt Sie zu einem Chorkonzert in die Turn- und Festhalle Dalkingen ein. Das Motto des Konzertes lautet „Kunterbuntes – von altbewährt bis sehr modern“. Der Kinderchor Cillis wird unter Leitung von Manuela Wagner den ersten Konzertteil mitgestalten. Die 5- bis 14-jährigen Kinder freuen sich

schon, u. a. Stücke von PUR, Markus Detterbeck, Carole King und Wise Guys vortragen zu dürfen.

Der Männerchor unter Leitung von Markus Angstenberger wird einen Querschnitt seines Repertoires präsentieren. Unsere Gäste dürfen sich dabei auf klassischen a-capella-Chorgesang mit Solostück, einem Medley oder ein schwungvolles Trinklied freuen. Übergehend in die neue Zeit werden Rock- und Pophits der 80er-Jahre von Marius Müller-Westernhagen, Herbert Grönemeyer, STS bis zu aktuellen Hits von Santiano und den Toten Hosen präsentiert.

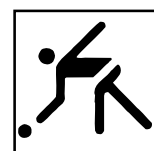
Die Aktiven haben viel Mühe und Zeit investiert um ein vielseitiges Programm aufzustellen und den Zuhörern einen Ohrenschmaus bieten zu können.

Termin ist Samstag, der 18. April 2015, Beginn 20.00 Uhr. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend mit den Chören des Gesangvereins Cäcilia Dalkingen.

Herzliche Einladung

Kegelclub Schwabsberg



Oberliga Nordwürttemberg

KC Schwabsberg II -

V Aalen-Waldhausen I

2:6

Geiger T. 525, Jaumann 502, Prickler L. 493, Riedelsheimer 549, Schweizer 494, Wiedemann 533

Bezirksliga Ostalb Hohenlohe

KC Schrezheim III – KC Schwabsberg IV

7:1

Merz H. 492, Krazius 522, Kuhn M. 492, Prickler W. 480, Geiger R. 518, Wagner P. 517



Ihr müsst Herzen säen,
wollt ihr Herzen ernten. Ludwig Börne





KSF Ellwangen I – KC Schwabsberg III 0,5:7,5
Wendel 597, Wiedemann 540, Ebert T. 518, Krazius 537, Princi-
pi M. 577, Seidler 512

Kreisklasse A Ostalb Staffel 1
TSV Westhausen II – KC Schwabsberg V 7:1
Schneider R. 459, Foltin 473, Schneider H. 484, Prickler W. 467,
Oswald 440, Kuhn M. 504

Kreisklasse A Ostalb Staffel 2
SG Wasseralf./Oberkochen II – KC Schwabsberg VI 7:1
Pozarni 420, Buchstab 497, Prickler R. 463, Kuhn M. 458,
Schmid C. 481, Fallenbüchel 441

Jugend des KC Schwabsberg
Die Spielrunde ist nun zu Ende. Nach den Spielen ist vor den
Spielen.

Es folgen die Meisterschaften der Jugend um die Württembergi-
schen Meisterschaften. Bei diesen Meisterschaften am 11. und
12. April haben sich qualifiziert die Mannschaft der U 14 weiblich
und die Mannschaft der U14 männlich.

Mannschaft U14 weiblich:
Birk Inken, Gruhs Nina, Heilig Aaliya, Hutter Carolin, Kaspro-
witsch Lea und Pollak Corinna.

Mannschaft U14 männlich:
Dominguez Nicolas, Dyck Dominik, Kuhn Jakob, Kuhn Josef,
Schönmetz Julian und Wild Jonas.

Für die Württembergischen U18-Einzelmeisterschaften am
2. und 3. Mai haben sich Maier Jennifer und Kuhn Marius qualifiziert.
Für die Spieler ist jetzt Zeit bis zu den nächsten Spielen im Sep-
tember, ihre Talente neu zu formen und zu festigen. Für neue Ju-
gendliche, die den Kegelsport kennenlernen wollen, besteht jetzt
die Chance einzusteigen.

Sport - Spaß - Spiel für Kinder der Gemeinde Rainau
Der Kegelclub bietet ihnen die Möglichkeit einen interessanten
Sport kennenzulernen. Kegelsport im Verein verbindet das ge-
meinsame Erlebnis Spiel – Spaß – Sport.
Reinschnuppern und Kennenlernen wird 14-täglich freitags, oder
jeden Dienstag von 16.00 – 19.00 Uhr zum normalen Training an-
geboten. Schau einfach mal vorbei.

DJK Schwabsberg/Buch



Abteilung Fußball
Kreisliga A II
SV DJK Stöttlen –
DJK Schwabsberg/Buch 3:0 (1:0)
Tore: 1:0 Lutz (25.), 2:0 Ilg (55.), 3:0 Eigen-
tor (85.)

DJK Schwabsberg/Buch: Kohlert – Ehrensperger (82. Stau-
denecker), Eckl Ch., Untch, Irebor B., Okic, Omayrat, Hügler Ma.
(48. Irebor K.), Schmidt, Hügler Mi. (73. Güntner), Eckl J.

DJK Schwabsberg/Buch – Viktoria Wasseralfingen 1:1 (1:0)
Das Osterwochenende war für die DJK nicht so erfreulich, wie
man sich es vielleicht erhofft hatte. Die Niederlage in Stöttlen war
sicherlich zu hoch, aber verdient. Vom Angriff war wenig zu se-
hen denn gerade mal zwei Chancen kann man vorweisen, wenn
überhaupt. Es waren die leichten und vor allem unnötigen Ball-
verluste, die einem das Genick brachen, denn eine Mannschaft
wie Stöttlen die fragt nicht lange nach, sondern nützt so was.

Am Ostermontag gegen die Viktoria hatte man das gleiche Pro-
blem, denn es gab Abspielefehler zuhauf, vor allem in der zweiten
Halbzeit. Hier lud man die Gäste zum Tore schießen formlich ein.
Gott sei Dank trafen sie nur einmal, von den Aluminiumtreffern
will man gar nicht reden. Die DJK musste dann die Schlusspha-
se noch mit einem Mann weniger bestreiten, doch man machte
dies ganz ordentlich und so konnte man über einen glücklichen
Punkt am Ende mehr wie froh sein.

Tore: 1:0 Johannes Eckl (36.), 1:1 Kurtzke (65.)
DJK Schwabsberg/Buch: Kohlert – Ehrensperger, Eckl Ch.
(86. Güntner), Untch, Irebor B., Okic, Omayrat, Irebor K.
(65. Staudenecker), Schmidt (75. Untch), Hügler Mi., Eckl J.

DJK Schwabsberg/Buch II –
Viktoria Wasseralfingen II 1:4 (1:0)
Tor: Kürat Acikgöz

Vorschau
Kreisliga A II
Sonntag, 12.04.2015
DJK Schwabsberg/Buch – FC Ellwangen 1913
Spielbeginn: 15.00 Uhr

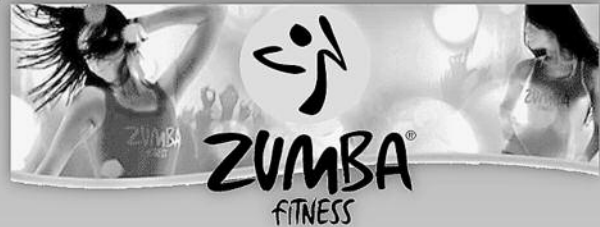
Abteilung Tennis

Der erste Arbeitseinsatz wurde letztes Wochenende voll-
bracht. Dank der großen Anzahl konnten um und auf dem
Tennisplatz schon einige Arbeiten vollbracht werden. Der
nächste Arbeitseinsatz findet erst wieder am **11. April 2015**
statt. Hier wollen wir bereits um **7.00 Uhr** beginnen.
Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns wieder sehr
freuen.

Tennisabteilung

Walkingtreff

ab Montag, 13.04.2015, 19.00 – 20.00 Uhr
Treffpunkt: Limessportplatz
Euer DJK-Fitness-Team



ZUMBA, die Party geht weiter...

...mit neuem Programm!!!

Zumba tanzen bedeutet Party und Spaß haben.
Zumba kombiniert Tanz- und Fitnessbewegungen
zu Latino-Musik, wie Merengue, Salsa und Reggae.

6 Einheiten

Mitglieder 18€
Nicht Mitglieder 30€

Ab 14.04.2015 immer Dienstags 19 – 20 Uhr



Voranmeldung bei Julieta 07961 2929

DJK-SG Schwabsberg-Buch



Abteilung Jugendfußball
A-Junioren SGM Limes
SGM Limes – SGM Pfahlheim/Röh-
lingen/Eigenzell II 2:1 (0:0)



Ein Befreiungsschlag! Nach der miserablen Auftakt-
spielniederlage war zwar noch nicht alles Gold was glänzt, aber
ein Dreier in allerletzter Minute ist auch schon einiges wert. Nach-
dem wir den Führungstreffer markiert hatten, schien es so, dass
wir den Gegner im Griff hatten. Doch durch einen unnötigen Straf-

stoß haben wir uns wieder selbst in Bedrängnis gebracht. Klasse war dann aber der Kampf bis zur letzten Spielminute, in der wir uns mit dem Siegtreffer belohnt haben. Irgendwie schaffen wir es immer wieder, gegen diesen Gegner schon zum dritten Mal in Folge nach 90 Spielminuten mit 2:1 in Front zu bleiben.

Torschützen: Till Spranz und Zihan Rehe

Am Samstag, den 11.04.2015 reisen wir zum FC Ellwangen 1913. Mit einem Sieg könnten wir uns in der Tabelle vorne festsetzen. Das Spiel beginnt um 16.00 Uhr im Waldstadion.

Am Dienstag, den 14.04.2015 treten wir zum Einzug ins Achtelfinale des Bezirkspokals an. Dortiger Gegner ist der TSV Adelmansfelden. Das Spiel beginnt um 19.00 Uhr auf dem Limesportplatz.

Heiko und Achim

Spielbericht E-Jugend

TSV Hüttlingen II –

SGM DJK Schwabsberg/Buch/Dalkingen II

1:5

Mit dem Wissen, dass mit Hüttlingen ein schwieriger Gegner auf uns wartet, gegen den wir in der Vorrunde bereits verloren hatten, starteten wir sehr motiviert und konzentriert in die Begegnung. Das zahlte sich aus, sodass wir schnell in Führung gehen konnten. Nach vielen weiteren Chancen machten wir zum Ende der Partie alles klar und fuhren einen verdienten und souveränen Sieg ein.

Tore: Wild Josefine 2 x, Passon Desirée, Blatt Ruben 1 x, Ungerer Martin

TSV Hüttlingen I – SGM DJK Schwabsberg/Buch/Dalkingen I

0:5

Ähnlich wie bei der zweiten Mannschaft hatte die erste Mannschaft auch in der Vorrunde die Partie gegen Hüttlingen verloren. Da hieß es wieder Gutmachung zu betreiben und dies gelang auch. Von Beginn an wurde die Partie dominiert und hätte durchaus ein noch höheres Ergebnis verdient gehabt. Rein an der Chancenverwertung mangelte es. Am Ende gab es jedoch auch hier einen verdienten und nie gefährdeten Sieg.

Tore: Häußler Felix 2 x, Vorbach Luca Rene, Schuster Fabio 2 x

SV Dalkingen



Abteilung Fußball

Sonntag, 12.04.2015

Beginn: 15.00 Uhr

SV Dalkingen - Spfr. Eggenrot

Reserven: 13.00 Uhr

Schützenverein Buch 1925



Vorankündigung

„Gezielt – Gelacht“ am 18. Juli 2015 mit Alois Gscheidle

Eine gute Portion „Schwäbisch“ erwartet die Besucher des fernsehbekannten Kabarettisten Alois Gscheidle. Er charakterisiert die typisch schwäbische Denk- und Lebensweise: schlitzohrig, hintersinnig und gscheid!



Mit seinem Programm nimmt der Urschwabe nicht nur die Zugereisten sondern auch die gebürtigen Schwaben aufs Korn. So kommt jeder auf seine Kosten.

In seinen verschiedenen Personen die Alois Gscheidle, im bürgerlichen Leben Marcus Neuweiler, auf die Bühne

bringt, hält er dem Publikum in einfachen Alltagsszenen den Spiegel vor: Als Hausmeister sorgt er für schwäbische Zucht und Ordnung im Haus, bei einer Erkältung gibt er sich sterbenskrank, als Hausfrau kümmert er sich um die Müllsortierungsproblematik und am Ende des Tages geht er in seine geliebte Singstunde.

Aus einem scheinbar unerschöpflichen Fundus schlüpft Gscheidle für jede Rolle immer wieder in neue Kostüme und wechselt gleichzeitig in Sekundenschnelle den Charakter.

Alois Gscheidle ist Meister der Spontanität und Improvisation. Bewusst lässt er in seinem Programm Platz für Dialoge und kleinere Nebenrollen ohne jedoch den roten Faden zu verlieren. Die Bühne ist eigentlich nur Kulisse; seine Stücke inszeniert er gern mitten im Publikum.

Nirgends kann man „schwäbisch“ als Lebenseinstellung schneller lernen und verstehen als bei Alois Gscheidle. Und spätestens beim Nachhausegehen weiß auch der Nichtschwabe, dass ein „Glufamichel“ kein Sicherheitsnadelmichael ist!

Nähere Infos in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes!

Arbeitseinsatz/Frühjahrsputz

Am kommenden **Samstag, 11. April werden wir uns um 8.30 Uhr im Schützenhaus** zum Arbeitseinsatz treffen. Dazu sind viele fleißige Hände gefragt. Ob an der Außenanlage oder im Innenbereich – es gibt überall viel zu tun.

Hauptpunkte werden sein, die neu verkleidete Rückwand in der LG-Hall zu streichen (dazu bitte Pinsel und Walzen mitbringen) sowie die Sträucher und Hecken ums Vereinsheim herum zurückzuschneiden (dazu bitte nötiges Gartengerät mitbringen).

Zum Abschluss wird es ein gemeinsames Vesper geben. Der Verein freut sich auf zahlreiche Helfer um die nötigen Arbeiten möglichst auf viele Schultern zu verteilen und bedankt sich bereits im Voraus für die Unterstützung.

Schützenkameradschaft Weiler



Lisa Köder zur Schützenkönigin und Sophia Schneider zur Jugendschützenkönigin der Schützenkameradschaft Weiler e. V. gekürt

Beim alljährlichen Königsschießen der Schützenkameradschaft Weiler e. V. konnte sich in diesem Jahr Lisa Köder gegen ihre Mannschaftskameraden als Schützenkönigin in der

Schützenklasse behaupten. Ihre Ritter sind Andreas Stock und Andreas Beerhalter. In der Jugendklasse konnte Sophia Schneider mit einem hervorragenden 21-Teiler den Platz als Schützenkönigin erringen. Ihr stehen Leona Saur und Noreen Saur als Ritter zur Seite. Die Festscheibe konnte in diesem Jahr Andreas Beerhalter mit einem 27-Teiler erringen, gefolgt von Stefanie Rathgeb und Klaus Josef Taglieber. Die Pokale in der Schützenklasse Luftgewehr gingen an Johannes Moser mit einem 34-Teiler, Gerhard Gottfried und Lisa Köder. Die Pokale in der Jugendklasse gingen an Anna Schneider mit einem 24-Teiler, gefolgt von Leona Saur und Sophia Schneider. Die Pokale Sportpistole konnten Franziska Beerhalter, Andreas Stock und Albert Grimm erringen. Stefanie Rathgeb wurde mit ausgezeichneten 98 Ringen Meisterin der Schützenklasse Luftgewehr, gefolgt von Stephan Wiedenhöfer und Lisa Köder. Anna Schneider wurde in der Jugendklasse mit ausgezeichneten 93 Ringen Meister vor Leona Saur und Noreen Saur. Meister in der Disziplin Sportpistole wurde erwartungsgemäß wieder Andreas Stock mit überragenden 97 Ringen. Ihm folgten Andreas Beerhalter und Albert Grimm. Die Preisverleihung fand in gemütlichem Rahmen statt.





Veteranenfreunde Rainau



Liebe Oldtimerfreunde,
unsere diesjährige Jahreshauptver-
sammlung findet statt
am: Freitag, 24. April 2015
um: 20.00 Uhr
im: „Vereinslokal Gasthaus
Lamm“ in Schwabsberg“

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
 - a) 2. Vorstand
 - b) Schriftführer
 - c) 2 Ausschussmitglieder
7. Neuwahlen
8. Veranstaltungskalender
9. Vereinsausflug
10. Verschiedenes

Um vollständiges Erscheinen wird gebeten!!!

Anträge sind schriftlich bis zum 10. April 2015 einzureichen
beim 1. Vorsitzenden Bernd Walzhauer, Schulstraße 1,
73492 Rainau.

Die Vorstandschaft Gerlinde Müller, Schriftführerin

Arbeitskreis Ökologische Kinder- und Jugendfreizeiten

Erlebnisfreizeiten für Kinder und Jugendliche in den Schul- ferien

Viele spannende Zeltlager und Erlebnistouren bietet das Freizeit-
programm vom Arbeitskreis ökologische Freizeiten. In den
Pfingstferien sind schon einige Freizeiten voll. Ein paar wenige
Plätze gibt es noch für eine Kajakfreizeit in Südostfrankreich, für
eine Jugendfreizeit auf Korsika und für ein Kinderzeltlager in
Oberschwaben.

In den Sommerferien ist noch fast alles möglich: meerbegeister-
te Jugendliche können sich auf Sardinien, in Südfrankreich oder
in Kroatien ins Meer stürzen, oder auf dem „Schwäbischen Meer“
segeln. In Südfrankreich gibt es Kajak-Badefreizeiten im glaskla-
ren Wasser vor dem grandiosen Panorama der Tarnschlucht. Im
Norden locken Norwegen und Schottland mit einer Abenteuer-
tour zu Fuß durch grandiose Landschaften. Weitere Trekkingtouren
gibt es beispielsweise in den Dolomiten, Estland und Tschechien.
Touren auf der kroatischen Inselwelt und Korsika bieten für klei-
ne Gruppen spannende Wochen am Meer. Bei internationalen
Begegnungen in Serbien und der BDP-Jugendbildungsstätte bei
Metzingen kann man Jugendliche aus Frankreich, Polen und
Serbien kennenlernen. In den Niederlanden gibt es umgeben von
Wasser ein Sommercamp in kleinen Häuschen mit viel Wasser-
sportgeräten. Eine gaukelnde Fahrradfreizeit macht die Gesta-
den des nördlichen Bodensees unsicher. Viele Abenteuer für Ju-
gendliche in verschiedenen Altersgruppen von 13 bis 21 Jahren.
Gleich mehrere Freizeiten für Kinder finden auf einem wunder-
schön gelegenen Zeltplatz mit eigenem See in der Nähe von
Biberach in Oberschwaben statt. Ob Kinderzirkus, Naturforscher,
Kinderstadt Oinxingen oder eine Theaterfreizeit – bei jeder Frei-
zeit sind acht Tage Spaßprogramm mit vielen Spielen und baden
im See garantiert. Alle Freizeiten werden von gut ausgebildeten
und fachlich betreuten Ehrenamtlichen durchgeführt. Abseits von
Kommerz und Individualtourismus spannende und fetzige Frei-
zeiten zu organisieren, ist das Interesse des von den gemeinnüt-
zigen Verbänden BUNDjugend und BDP Baden-Württemberg
getragenen landesweiten Arbeitskreises. Weitere Informationen
über uns und die Freizeiten gibt es natürlich auch im Internet un-
ter www.ak-freizeiten.de

Aus den Nachbargemeinden

Rainau

Landpastoral Schönenberg, Ellwangen

Trauerseminar

Die Landpastoral Schönenberg lädt ein zu einem **dreiteiligen Trauerseminar**, jeweils **Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr am 23.04., 07.05. und 21.05.2015**, Tagungshaus Schönenberg.

Thema: „Mir und anderen in der Trauer begegnen.“

I) Mich und andere verstehen in der Trauer – was ist Trauer?

II) Meinen Weg finden und gehen in Zeiten der Trauer.

III) Eine Spurensuche nach Halt im Glauben trotz des großen „Warums“.

Leitung und Info: Frau Michaela Bremer, Telefon: 07961-9249170-12, mail: michaela.bremer@drs.de, Kosten: K/V jeweils 9,00 €.

Anmeldung bis **13.04.2015** bei:

Landpastoral Schönenberg, 07961-9249170-14 oder E-Mail: landpastoral.schoenenberg@drs.de

Meditation und freies Tanzen

Die Landpastoral Schönenberg lädt ein am **Samstag, 25.04.2015 (9.00 – 18.00 Uhr) zur Meditation und freies Tanzen**, Tagungshaus Schöneberg.

Thema: Lauschen, wo meine Seele tanzt

Inhalte: mit Tanz und Stille den heilsamen Energien nachgehen, die unser Leben in Balance halten.

Mitzubringen: Socken (eventuell rutschfest), bequeme Kleidung, eine Decke.

Leitung: Renate Bertsch-Gut, Gestalttherapeutin und Ilse Unold, Tanz- und Ausdruckstherapie,

Kosten: 29,50 € zuzüglich 45,00 € Kursgebühren.

Anmeldung bis **13.04.2015** bei:

Landpastoral Schönenberg, 07961-9249170-14 oder E-Mail: landpastoral.schoenenberg@drs.de

Pfingstnovene in der eigenen Pfarrgemeinde gestalten

Die Landpastoral Schönenberg lädt ein am **Montag, 27.04.2015 (19.30 Uhr)** zu einem Vorbereitungsabend für alle, die in ihrer eigenen Pfarrgemeinde eine Pfingstnovene gestalten wollen. Ort: Tagungshaus Schönenberg.

Es werden mehrere Modelle vorgestellt. Zu dem Modell, wofür sich der/die einzelne Teilnehmer/in entschieden hat, werden Plakatvorlage, Text für das Gemeindeblatt und ein Wortgottesdienst zur Eröffnung der Pfingstnovene vor Ort zur Verfügung gestellt.

Leitung: Pater Ludwig Götz, Kosten: V/K 5,00 €.

Anmeldung bis: **16.04.2015** bei:

Landpastoral Schönenberg, Tel. 07961-9249170-14 oder E-Mail: landpastoral.schoenenberg@drs.de

Kultur im Rathaus Fichtenau

„DU + ICH ICH + DU NATURWESEN“

JULITTA HOFFMANN UND BEATE BAUMANN

Julitta Hoffmann aus Ellwangen und Beate Baumann aus Adelmansfelden werden ab Sonntag, 19. April 2015 ihre Werke in den Räumen des Rathauses in Fichtenau-Wildenstein zeigen. Die Ausstellung mit dem Titel „DU + ICH ICH + DU NATURWESEN“ wird um 11.00 Uhr von Bürgermeister Martin Piott eröffnet. Die Einführung zur Ausstellung spricht Frau Corinna Kammerer. Die Eröffnung wird musikalisch und rhythmisch umrahmt von den „little fishes“ Sonja Wilhelm und Julitta Hoffmann mit Freundinnen und Freunden.

In den Werken ihrer Ausstellung gehen die Künstlerinnen Julitta Hoffmann und Beate Baumann in eine tiefe Beziehung mit ihrer Umgebung. Es entsteht ein Dialog - das DU und das ICH im Kontext mit der Natur und ihrem Wesen.

Dieser Welt zugewandt und geöffnet entstehen Verknüpfungen und Verbindungen, die in vielschichtiger Form mit den Mitteln Acrylfarbe (J. H.), Pastellkreide und Fotomontage (B. B.) zum Ausdruck kommen und vielfältigste Interpretationen zulassen.

Das Zusammengehören, das Einssein des Menschen mit der Natur wird darin sichtbar und spürbar!

Julitta Hoffmann – Künstlerin und freiberufliche Musikerin über sich selbst:

„Das intensive Beobachten, Fühlen und Miterleben der mir zugänglichen Bereiche in meinem Leben lassen in mir Bilder und Stimmungen entstehen, die mich für meine künstlerischen Werke und die Musik inspirieren. Diese Prozesse eröffnen mir immer tiefere Einblicke in neue Ebenen.

Mit variablen selbsterprobten Techniken des Farbe Auftragens und Farbe Wegnehmens mittels feuchter Tücher entsteht ein dynamischer mehrschichtiger Bildaufbau. Wie in einem Dialog mit dem entstehenden Bild und meinen Gedanken und Gefühlen entwickeln sich daraus Formen die mit Pinsel und Farbe gefestigt werden. Von Kind an erfüllte mich das Sein in kreativen Prozessen und dieses lebe ich auch heute!“

Beate Baumann – Schmuck- und Kunstgestaltende über sich selbst:

„Malen, zeichnen, künstlerisch tätig sein, war und ist schon immer ein nicht wegzudenkender Teil von mir und meinem Leben. Mich zu versenken im Tun, eintauchen in Farbe und Form und mithilfe von Kreide oder Stift meine Empfindungen und Wahrnehmungen zu materialisieren. Entstehen und wachsen lassen, was mit Worten nicht beschrieben werden kann.

Es ist ein übergreifendes Arbeiten das die Fotografie mit einbezieht. Indem ich Bildausschnitte vergrößere, spiegele und neu zusammensetze, entstehen Bilder mit großer Anziehungskraft und Intensität. Das scheinbare Chaos zeigt seine innere Struktur und spiegelt sie nach außen wider. So erzeugte Symmetrien werden zu Ornamenten der Natur.“

Wir freuen uns, Sie zur Ausstellungseröffnung begrüßen zu dürfen.

Die Ausstellung ist bis zum 13. September 2015 zu den Öffnungszeiten des Rathauses: Mo - Do von 8.00 - 16.00 Uhr, Fr von 8.00 - 12.00 Uhr sowie an den Sonntagen, 17. Mai, 14. Juni, 19. Juli und 16. August 2015 jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr zu besichtigen. Finissage am Sonntag, 13. September 2015 um 11.00 Uhr

Netzwerk für Alleinerziehende:

Treff für Alleinerziehende und Interessierte

Themennachmittag „Mama mach's nochmal - Tipps und Tricks rund ums Essen und Trinken“

Samstag, 18. April 2015, 14.30 Uhr, im Kinder- und Jugenddorf Marienpflege mit einer kompetenten Fachfrau für Kinderernährung (Beki).

Bitte denken Sie wieder an die Anmeldung Ihrer Kinder bis Donnerstag, 16.04.2015, wenn Sie während des Treffs eine Kinderbetreuung wünschen. Wir können dann eine für Ihre Kinder gute und ansprechende Betreuung planen.

Anmeldung über die Zentrale des Kinder- und Jugenddorfes Marienpflege Ellwangen, Tel. 07961/884-0 oder per E-Mail über alleinerziehend@marienpflege.de

Vitusfreunde Jagstzell

Kabarett-Abend mit dem bekannten Künstler Werner Koczwar – Vorverkauf hat begonnen!

Am Samstag, den 18. April gastiert der bekannte Kabarettist Werner Koczwar mit seinem neuen Programm „Einer flog übers Ordnungsbügel“ in Jagstzell. Beginn ist um 20.00 Uhr in der Gemeindehalle.

Werner Koczwar ist nicht nur Bestseller-Autor. Er gilt auch als Erfinder des juristischen Kabarets. Intelligente Komik und schwarzer Humor sind seine Markenzeichen.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der VR Bank Ellwangen mit allen Filialen, der Kreissparkasse Jagstzell für nur 15 € sowie online unter xaverticket.de. Eventuelle Restkarten sind an der Abendkasse für 18 € erhältlich.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit großem Humor, starken Pointen und humoristischem Tiefgang.

Veranstalter sind die Vitusfreunde Jagstzell. Der Erlös kommt der Kirchdachsanierung zugute.

Verschiedenes



St.-Anna-Virngrund-Klinik Ellwangen

Elternschule

Informationsabend rund um die Geburt

Sonntag, 12. April 2015, 18.00 Uhr, Konferenzraum der St.-Anna-Virngrund-Klinik

Informationen über die Geburt, Geburtsablauf und die Abteilung mit Führung durch den Kreißsaal, Kinderzimmer und Wöchnerinnenstation. Treffpunkt ist der Konferenzraum der Klinik. Gesprächspartner aus allen Bereichen der Geburtshilfe (Frauenarzt, Anästhesist, Hebamme, Kinderkrankenschwester) halten kurze Vorträge und stehen für spezielle Fragen zur Verfügung. Im Anschluss besteht die Möglichkeit die geburtshilfliche Abteilung und die Kreißsäle kennenzulernen.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter Tel. 07961/881-2220 oder www.klinik-ellwangen.de.

Neue Veranstaltungsreihe für

Kleinunternehmen: Early-Bird-Frühstück 2015

Die Mehrheit der IHK-Mitgliedsunternehmen in der Region Ostwürttemberg beschäftigt wenige oder keine Mitarbeiter/-innen. Ein-Personen- und Kleinunternehmen sind jedoch Paradebeispiele für Unternehmergeist. Für diese Zielgruppe findet am 22. April 2015 das „Early-Bird-Frühstück“ in der IHK Ostwürttemberg statt.

In ungezwungener Atmosphäre können sich Unternehmerinnen und Unternehmer über Themen des Alltags austauschen, sich vernetzen und frisches Know-how für die eigene Arbeit gewinnen. In der kostenlosen Veranstaltung am 22. April 2015, 8.00 Uhr bis ca. 9.30 Uhr, in der IHK Ostwürttemberg, Ludwig-Erhard-Str. 1, 89520 Heidenheim, informiert Peter Schmidt, IHK Ostwürttemberg, über Schutzrechte für Unternehmen. Mit eingetragenen Schutzrechten kann verhindert werden, dass andere mit der eigenen Idee Geld verdienen oder dass Konkurrenzprodukte wie die eigenen aussehen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der IHK Ostwürttemberg: Rita Grubauer, Tel. 07321 324-182, grubauer@ostwuerttemberg.ihk.de oder online unter www.ostwuerttemberg.ihk.de, Dokumenten-Nr. 13574275.

etz Aalen

Am 15. April 2015 findet um 18.00 Uhr ein Meisterinformationsabend zum Meisterkurs Elektrotechnik HK und Meisterkurs Mechatronik IHK, Start jeweils im September 2015, im etz Aalen, Felix-Wankel-Str. 8, 73431 Aalen statt.

Anmeldungen und Infos bei etz Aalen unter Tel. 07361 8809457 oder www.etz-aalen.de

Verband Katholisches Landvolk

Fußwallfahrt des Katholischen Landvolks nach Flüeli/Zentralschweiz, Schritt für Schritt zu Bruder Klaus

Auch die Fußwallfahrt nach Flüeli ist ein Klassiker im Programm des VKL. Viele gehen den Weg zum wiederholten Male, denn es ist immer wieder ein außergewöhnliches Erlebnis. Der äußerliche Rahmen bietet die Möglichkeit für tiefe und neue Erfahrungen mit sich selbst, seinen Mitmenschen und der Natur. Auf der langen Wanderung bietet sich immer die Chance, sich in der Gemeinschaft neu zu erleben. So ist die jährliche Wallfahrt nach Flüeli in

der Schweiz seit längerem einer der Höhepunkte im Jahresprogramm des VKL.

Der Weg verläuft in zwei Etappen. Start ist am 31. Juli in Stetten ob Lontal. Von dort führt der Weg zum Bodensee. Die zweite Etappe startet am 6. August in Ailingen am Bodensee und endet am 15. August in Flüeli.

Termine:

1. Etappe: Fr., 31. Juli 2015 bis Do., 6. August 2015

2. Etappe: Do., 6. August 2015 bis Sa., 15. August 2015

Kosten:

Die Kosten für die erste Etappe werden unterwegs umgelegt (ca. € 100). Die zweite Etappe kostet für VKL-Mitglieder ca. € 300 und ca. € 320 für Nichtmitglieder; Kinder, Jugendliche und Studenten zahlen ca. € 140.

Die Übernachtungen in einfachen Unterkünften sind inbegriffen. Zu den Eröffnungsgottesdiensten in Stetten ob Lontal am Freitag, den 31. Juli um 18.30 Uhr und in Ailingen am Donnerstag, 6. August um 19.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung notwendig bei Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 9791-118, -176, Fax 0711 9791-152

E-Mail: vkl@landvolk.de



Für Geld kriegt man alles

... so sagt man – aber das ist nicht wahr

Man kann Essen kaufen aber nicht Appetit.

Arzneimittel aber nicht Gesundheit.

Wissen aber nicht Klugheit.

Glanz aber nicht Schönheit.

Spaß aber nicht Freude.

Bekannte aber nicht Freunde.

Diener aber nicht Treue.

Die Schale lässt sich kaufen aber nicht der Kern.

(Arne Garborg)